

**Niederschrift über die am 20.9.2018 stattgefundene  
15. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein  
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

---

**Anwesend:** Bgm. Michael Kreuzer, Vizebgm. Christian Zak  
GfGR: Ing. Herbert Lechner, Wolfgang Pferscher, Stephan Wolf  
GR: Robert Bauer, Dr. Charlotte Knoll, Bernhardt Panzenböck, Heinrich Pichler, Franz Roth,  
Gerald Tappler, Richard Wilsch, Johannes Seeböck (ab 20:06 Uhr), Christine Tisch

**Entschuldigt abwesend:** GFGR: Monika Bauer, GR: Robert Beisteiner, Bauer Dietrich, Erich Rausch,  
Ing. Reinhard Hackel

---

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

**Punkt 1.)**

**Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung**

Es gingen keine schriftlichen Änderungsanträge ein. Die Niederschrift der Sitzung vom 24.5.2018 ist daher als genehmigt zu protokollieren.

**Punkt 2.)**

**Bericht des Prüfungsausschusses**

Das Protokoll über die am 10.9.2018 stattgefundene angekündigte Gebarungsprüfung wird von GR Roth, Mitglied des Prüfungsausschusses, verlesen.

Das Prüfungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 3.)**

**Präsentation Fa. Wohnwagon**

Fa. Wohnwagon verlegt ihren Firmensitz (samt aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - derzeit 23) mit Herbst 2018 nach Gutenstein.

Frau Theresa Steininger stellt das Unternehmen vor. Am 10.10.18 wird es eine Präsentation über das Vorhaben im Gutensteiner Hof geben.

**Punkt 4.)**

**Berichte der Arbeitsgruppen**

GGR Wolf berichtet über die Arbeitsgruppen Freibad und Volksschule:

- In der Volksschule wurde eine Klasse saniert. Es wurde der Boden geschliffen und lackiert, die Wände gestrichen, Kleinmöbel wurden angeschafft.
- Im Freibad wurden heuer folgende Nettoeinnahmen erzielt: durch Eintritte € 5.460,00 und im Buffet € 12.770,00. Ausgaben und Einnahmen entsprechen der Budgetierung.

**Punkt 5.)**

**Bericht des Bürgermeisters**

- a. Mobilitätsbeauftragter für Gutenstein: Christian Frantal
- b. Forststraße von Rohr/Rehhof nach Urgersbach soll als Radweg aktiviert werden, Kosten für Ausbesserungsarbeiten sollen von Gemeinde Rohr übernommen werden, die Gemeinde Gutenstein würde für einige Geländer aufkommen. Dahingehend gibt es derzeit Verhandlungen.
- c. Der Ankauf von neutralen Stoffsackerl für die Verteilung der Kalender wird angeregt. Dies wäre ein kleiner Beitrag für die Umwelt. Jede Fraktion möge bitte Kosten von je € 300,- übernehmen.
- d. EVN: Bekanntgabe Strompreiserhöhung
- e. Die Raimundspiele 2018 waren die erfolgreichsten der vergangenen 10 Jahre. Wir konnten einen Besucherzuwachs verzeichnen und unsere Einnahmen aus dem Kartenverkauf von 2015 mit 118.000,- auf € 205.000,- steigern.
- f. Es ging ein Schreiben der Feuerwehr bzgl. Budgetplanung für 5 Jahre ein. Das Schreiben wird vom Bürgermeister verlesen.
- g. Es wird derzeit gemeinsam mit WNSKS überlegt Mistkübel für PET-Flaschen anzuschaffen

**Niederschrift über die am 20.9.2018 stattgefundene  
15. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein  
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

---

h. Ein Adventkalender im Haus Pirolt wird angedacht, der Gemeinderat wird um Anregungen er-  
sucht.

**Punkt 6.)**

**2. Nachtragsvoranschlag 2018**

Der 2. NVA 2018 lag zwei Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf, wurde den Vertretern aller  
Fraktionen per Email übermittelt und im Prüfungsausschuss am 10.9.18 besprochen. Es gingen keine  
schriftlichen Stellungnahmen dazu ein. Der Bürgermeister erörtert die Eckpunkte des 2. NVA 2018.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag dem 2.Nachtragsvoranschlag 2018 in der vorliegenden  
Form zuzustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 7.)**

**Unternehmensförderung Wohnwagen**

Der Firma Wohnwagen sollen die Wohnung im 1. Stock + die ehemaligen Büroräume der Gemeinde  
im EG des Alten Rathauses 5 Jahre mietfrei, gegen Verrechnung der Betriebskosten, zur Verfügung  
gestellt werden – als „Wirtschaftsförderung“.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag die Wohnung und die ehemaligen Büroräume der MG  
Gutenstein im EG im alten Rathaus an Fa. Wohnwagen mietfrei für 5 Jahre gegen Verrechnung der  
Betriebskosten zur Verfügung zu stellen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 8.)**

**Lösung Schneeräumung Haselrast**

Von Franz Schweiger aus Rohr liegt ein Angebot vor für die Schneeräumung Haselrast auf Gutenstei-  
ner Seite (Stundensatz € 72,48). Bezahlung je zur Hälfte durch die Gemeinden Rohr und Gutenstein.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag ab der Wintersaison 2018 die Schneeräumung von Franz  
Schweiger durchführen zu lassen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 9.)**

**Spendeneinnahmen Raimundspiele 2018**

Beim WC-Dienst einer freiwilligen Mitarbeiterin wurden Spenden in Höhe von € 74,92 eingenommen,  
diese wurden der Gemeinde übergeben.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag den Betrag dem Elternverein der Volksschule zu überge-  
ben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 10.)**

**Raimundspiele 2019 – Festlegung Kartenpreise**

Kartenpreise 2018:

**Niederschrift über die am 20.9.2018 stattgefundene  
15. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein  
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

---

### **KARTENPREISE**

- Kategorie 1 (gelb) € 52,-
  - Kategorie 2 (rot) € 47,-
  - Kategorie 3 (blau) € 41,-
  - Kategorie 4 (braun) € 36,-
  - Kategorie 5 (grün) € 18,-
- Preise inkl. Mwst.

**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag die Eintrittspreise 2019 beizubehalten.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Punkt 11.)**

##### **Neuer Ortsplan/Erstellung und Druck**

Ein Angebot liegt bereits vor: Druckkosten € 1.600,- + Grafikkosten € 400,- Es wird versucht durch Inserate den Beitrag der Gemeinde zu reduzieren, zudem werden noch weitere Angebote eingeholt.

**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag für 2019 einen neuen Ortsplan in Auftrag zu geben, max. Kosten € 2.000,-

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Punkt 12.)**

##### **Vorgehensweise bei offenen Forderungen**

In der Sitzung des Gemeindevorstandes am 08.03.2018 wurde vom Bürgermeister angeregt, dass sich jede Fraktion grundsätzlich Gedanken über das Thema Umgang mit „offenen Forderungen“ machen soll.

In einer Folgesitzung wurde folgende Vorgehensweise ausgearbeitet: Bei Abgabenrückständen > € 2.000,00 soll zuerst versucht werden in einem persönlichen Gespräch mit dem Schuldner einen praktikablen Zahlungsplan (Ratenzahlung) zu vereinbaren. Kommt es zu keiner Einigung bzw. kommt es zu keiner Reaktion des Schuldners und erfolgt nach der 3. Mahnung immer noch keine Reaktion, soll der Gemeindevorstand über die Weiterleitung an ein Inkassobüro entscheiden.

Es wurden Angebote von Inkassobüros und vom Kreditschutzverband eingeholt und auch in der GR-Sitzung im Juni 2018 besprochen. Als letztes kam nun ein Angebot von der Firma **infoscore austria gmbh** hinzu (je ein Exemplar wurde in der Vorstandssitzung am 13.9.18 an jede Fraktion ausgeteilt).

Von GR Bernhardt Panzenböck wird angeregt die Grenze von € 2000,- zu überdenken und eher im Einzelfall eine Grenze festzulegen.

GR Franz Roth erläutert die Kosten die durch den Einsatz eines Inkassobüros entstehen würden.

**Antrag:** GR Roth stellt den Antrag, falls sich der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Gutenstein für eine Weiterleitung an ein Inkassobüro ausspricht, soll die Firma **infoscore austria gmbh** beauftragt werden.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Punkt 13.)**

##### **Subventionen**

**Niederschrift über die am 20.9.2018 stattgefundene  
15. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein  
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

---

- a. Die **Meisterklassen Gutenstein** ersuchen um einen Unterstützungsbeitrag für 2018 in Höhe von € 1.500,- und um € 250,- für die Anmietung eines Klaviers.  
**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag die Subvention zu gewähren.  
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.  
**Abstimmungsergebnis:** 1 Enthaltung (GfGR Ing. Herbert Lechner), 1 Gegenstimme (GR Robert Bauer)
- b. Der **Fanclub der Ortskapelle Gutenstein** ersucht die Gemeinde um eine Spende von € 48,- (EVN-Rechnung) für die Sonnwendfeier.  
**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag die Subvention zu gewähren.  
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.  
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig
- c. Die **Landjugend Gutenstein** veranstaltete den Bezirksbauernball. Die Lustbarkeitsabgabe, errechnet aus dem Erlös der Eintrittskarten, ergibt € 412,50 (=25% von 1650,-). Die Landjugend Gutenstein ersucht um Gewährung einer Subvention in Höhe dieses Betrages und um mietfreie Nutzung des Theaterzeltes samt vorhandener Infrastruktur.  
**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag die Subvention zu gewähren.  
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.  
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig
- d. **Kulturverein Ferdinand** stellt ein Ansuchen um Subvention in Höhe der Lustbarkeitsabgabe von € 2.425,00. Der Kulturverein stellt das ehem. Gasthaus „Grüner Baum“ den Raimundspielen für die Verpflegung der Schauspieler und Techniker sowie für die Premierenfeier und div. Veranstaltungen (Lesungen) das ganze Jahr über unentgeltlich zur Verfügung. Ebenso helfen die Mitglieder des Vereins unentgeltlich bei den Raimundspielen mit.  
**Antrag:** Der Bürgermeister stellt den Antrag die Subvention zu gewähren.  
**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.  
**Abstimmungsergebnis:** 1 Enthaltung (GfGR Ing. Herbert Lechner), 1 Gegenstimme (GR Robert Bauer)

**Punkt 14.)**

**Bereich „Lange Brücke“**

**a. Kanalheizung:**

Im Zuge der Errichtung der ABA BA03/BL02 ON Erweiterung Bereich Steinapiesting wurde im Bereich der „Langen Brücke“ die Schmutzwasserkanalisation im Gefälle mittels wärmeisolierten Rohren inkl. Begleitheizung verlegt. Tatsache ist dass die Begleitheizung derzeit nicht ordnungsgemäß funktioniert (siehe auch Schriftverkehr vom 30.11.2017)

Auf Grund der Tatsache, dass die Abwasserleitung im Gefälle mittels wärmeisolierten Rohren verlegt wurde und somit kein Abwasser in der Rohrleitung „stehen“ kann, kann das Einfrieren des Abwassers aus unserer Sicht ausgeschlossen werden.

Ein weiterer Grund für diese Aussage ist das Tatsache, dass Abwasserleitungen eine entsprechende Temperatur auf Grund des darin befindlichen Mediums besitzen.

Richtig ist auch dass die von uns errichtete Begleitheizung derzeit nicht Ordnungsgemäß funktioniert.

Daher würden wir Ihnen einen Ablöse in finanzieller Form für diesen „Mangel“ anbieten.

**Niederschrift über die am 20.9.2018 stattgefundene  
15. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein  
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

---

**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag die Begleitheizung reparieren zu lassen, vorausgesetzt, die Firma PORR übernimmt im Rahmen der Gewährleistung die gesamten Kosten dieser Reparatur.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

*GR Hannes Seeböck nimmt ab 20.06 Uhr an der Sitzung teil.*

**b. Fahrbahnsanierung**

Für die Sanierung der Fahrbahn im Bereich Langebrücke/Steinapiesting liegt der Marktgemeinde Gutenstein ein Angebot der Firma LANG U. MENHOFER vor: Kosten für die Fahrbahnsanierung lt. KV Lang- und Menhofer: € 14.671,30 (4cm) bzw. € 14.135,62 (5cm). Die Kosten sind im Voranschlag für 2018 nicht budgetiert.

GR Panzenböck ist dafür, wegen Gefahr in Verzug, eine Sanierung ohne budgetäre Deckung zu beschließen. GR Pichler spricht sich für eine Sanierung noch vor dem Winter aus.

**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag eine Fahrbahnsanierung im Bereich der Langen Brücke durchführen zu lassen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 15.)**

**Flächenwidmungsplanänderungen**

**a. Feuerwehr:**

Die Ortsmusikkapelle soll neue Räumlichkeiten erhalten. Angedacht ist, das FF-Haus im Bereich des Garagenanbaus aufzustocken. Die NÖ-Bauordnung schreibt einen Mindestabstand zur Grundgrenze, im Ausmaß der halben Gebäudehöhe vor, daher ist eine Erweiterung des Grundstückes Voraussetzung für das geplante Vorhaben.

Der benötigte Grundstücksteil soll durch einen Grundstücktausch mit dem jetzigen Eigentümer des Nachbargrundstückes Herrn Hoyos (Beschluss GV vom 15.06.2018) erworben werden und anschließend eine Änderung der Widmung des Teilgrundstücks in Bauland durchgeführt werden.

**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag die, für das geplante Projekt notwendige Änderung der Flächenwidmung, von Grünland - Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Bauland-Wohngebiet (BW) bei der nächsten Änderung des Flächenwidmungsplanes durchführen zu lassen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**b. Umwidmung BW in Grüngürtel**

Vom Gemeinderat der Marktgemeinde Gutenstein wurde mit Beschluss vom 15.03.2018 eine Bausperre gemäß § 26 Abs. 2 lit. B NÖ ROG 2014 i. d. g. F. für die Teilbereiche der Grundstücke 379/5, 379/6 und 384/2 (Planbeilage 5548-5/18 vom März 2018) erlassen. Die von der Bausperre betroffenen Teilflächen der Grundstücke 379/5, 379/6 und 384/2 liegen im 100-jährlichen Hochwasserabfluss der Piesting und sind momentan als Baulandwohngebiet (BW) gewidmet. Der Gefährdungslage entsprechend sollen diese Teilflächen von einer Bebauung freigehalten werden und eine Änderung der Flächenwidmung in Ggü-Retention durchgeführt werden.

**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag, im Zuge des nächsten Verfahrens zur Änderung des Flächenwidmungsplanes eine Umwidmung der, von der Bausperre betroffenen Fläche, von Bauland-Wohngebiet (BW) in Ggü-Retention, durchführen zu lassen.

**Niederschrift über die am 20.9.2018 stattgefundenene  
15. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gutenstein  
über den ÖFFENTLICHEN TEIL der Sitzung**

---

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 16.)**

**Änderungen Baulandsicherungsvertrag**

Um Wohnbaulandgrundstücke verfügbar zu machen wurde 2013 ein Baulandsicherungsvertrag zwischen Herrn Ing. Christoph Schmidt und der Marktgemeinde Gutenstein abgeschlossen.

Dieser Vertrag sieht eine Bebauungsfrist von 5 Jahren vor. Innerhalb dieser Frist sollen die Bauplätze parzelliert, der Teilungsplan im Grundbuch durchgeführt, die Bauplätze bebaut und nach den Bestimmungen der NÖ Bauordnung fertiggestellt werden.

Die Bebauung und Fertigstellung geplanter Bauvorhaben innerhalb der im Vertrag vereinbarten Frist scheint nicht mehr realistisch. Es gibt mehrere Anfragen von Kaufinteressenten bzw. Eigentümer zur Abänderung diverser Bestimmungen im Baurechtsvertrag. Aus diesem Anlass soll der Vertrag einem Notar zur Prüfung vorgelegt werden. Zu klären ist, in welchen Punkten und in welcher Form der Baurechtsvertrag abgeändert werden kann, ohne dass der MG Gutenstein Nachteile entstehen.

Der Bgm regt an, dass sich je ein Vertreter jeder Fraktion an der Überarbeitung des Vertrages beteiligen soll. GR Bernhardt Panzenböck und GR Heinrich Pichler erklären sich zur Mitarbeit bereit.

**Antrag:** Bgm. Kreuzer stellt den Antrag die Möglichkeit der Änderung des Baulandsicherungsvertrages von einem Notar prüfen zu lassen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Punkt 17.)**

**Podest Abwasserschacht Blättertäl**

Von Fa. Ofner liegt ein KV über die Anfertigung eines Nirolaufstegs für das Pumpwerk Vorderbruck in Höhe von € 3.542,- exkl. USt vor. Der Betrag ist im Budget 2018 nicht enthalten.

**Antrag:** Vizebgm. Zak stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Anfertigung zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

*Der nächste und letzte Tagesordnungspunkt 18.) behandelt nicht öffentliche Themen, die Besucher werden daher ersucht den Sitzungssaal zu verlassen. Es wird dafür eine gesonderte Niederschrift angefertigt.*

*Nach Punkt 18.) ist die Öffentlichkeit wieder zugelassen.*

Da nichts mehr vorgebracht wird, endet die Sitzung um 20.54 Uhr.

Bürgermeister:

Für die ÖVP:

Für GfG:

Schriftführer:

Für die SPÖ: